Der Markttreff in Heidgraben. Manfred Langer hat gekündigt. Der Betreiber wollte mit der Gemeinde einen neuen Vertrag erarbeiten. Das Bemühen aber ist jetzt gescheitert. Foto: Reimer Wulf

Markttreff-Aus in Heidgraben besiegelt

Gemeinde und Betreiber finden nicht zusammen

Klaus Plath

Immerhin: Manfred Langer als Pächter des Heidgrabener Markttreffs und die Gemeindevertreter Heidgraben als Verpächter des Dorfmittelpunkts an der Bürgermeister-Tesch-Straße haben miteinander gesprochen. Doch am Ende waren die Differenzen zu groß. Bürgermeister **Julian Kabel** (Foto, CDU) teilte nun mit, dass eine Einigung nicht erzielt werden konnte.

„Der derzeitige Marktbetreiber, Herr Langer, hat der Gemeinde einen Vorschlag zur Fortführung unterbreitet, diesen konnte die Gemeindevertretung in einer Sondersitzung am Mittwoch leider nicht zustimmen und hat einen Kompromissvorschlag zur Fortführung dem Marktbetreiber-Ehepaar unterbreitet, diesem Vorschlag konnte das Betreiber-Ehepaar leider nicht zustimmen“, formulierte Kabel das Aus nach neun Jahren.

Der Markttreff in Heidgraben öffnete 2014 nach einjähriger Planung. Damals als Dorfmittelpunkt „zur Freude aller Einwohner unter Förderung von Bund und Land“, wie Kabel schreibt. Diese Freude ist jetzt zur Makulatur geworden, nachdem nach Informationen unserer Zeitung insbesondere finanzielle Gründe zu dem Zerwürfnis geführt haben, das jetzt mit der Schließung des Markttreffs im Bereich des Lebensmittelmarkts enden wird. Wie der Bürgermeister schreibt, werde mit Langer und dessen Frau als Pächter-Ehepaar noch einmal gesprochen und das weitere Vorgehen bis zur Schließung abgestimmt.

Sylvia Kaufmann

Die Gemeinde habe in den vergangenen Monaten laut Kabel nicht ausschließlich auf Langer, der ja im Frühjahr dieses Jahres gekündigt hatte, gesetzt, sondern auch mit möglichen anderen Nachfolgern gesprochen. Ein Erfolg sei aber auch dabei ausgeblieben.

Indes: Der Bürgermeister der Gemeinde Heidgraben gibt nicht auf. Kabel: „Nichtsdestotrotz halten wir als Gemeinde weiterhin an dem Dorfmittelpunkt fest und werden unser Bestmögliches tun, um eine Fortführung zeitnah wieder aufzunehmen.“